



Essen und Trinken in Kitas und Schulen

Hygienemaßnahmen in Zeiten der Corona-Krise



Essen im Speiseraum/ in der Mensa/ am Kiosk

Liebe pädagogische und hauswirtschaftliche Fachkräfte,
die nachstehenden Tipps sollen eine kleine Hilfestellung im Umgang mit dem Coronavirus sein. Weiterhin sind die wichtigsten und effektivsten Schutzmaßnahmen das Halten von Abstand, das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes, das Einhalten der Alltagshygiene und das regelmäßige Lüften!

Bleiben Sie gesund und genießen Sie trotz allem Ihre Speisen und Getränke!
Ihr Team der DGE, Sektion SH

Maßnahmen	Tipps	Hintergründe
Vorbereitung		
Abstand halten (1,5 – 2m) / Abstände markieren	<ul style="list-style-type: none"> • Eingang/ Ausgang/ Wartebereiche definieren • Anzahl der Essensgäste festlegen • zeitliche Entzerrung der Pausenzeiten vornehmen • für jeden Essensteilnehmer einzelne Plätze mit entsprechenden Abständen bereitstellen • sicherstellen, dass Laufwege breit genug sind • Einengungen z.B. durch abgestellte Gegenstände vermeiden • Warteschlangen bei der Essens- und Geschirrausgabe sowie der Kasse vermieden. • Wenn möglich „Einbahnstraßen“ und richtigen Abstand markieren: vor Eintritt in den Speiseraum/ die Mensa/ am Kiosk, bei der Speisenausgabe, bei der Geschirrrückgabe 	<p>Wie kann man sich und seine Mitmenschen schützen?</p> <p>Wie bei Influenza und anderen akuten Atemwegsinfektionen schützen Abstand zu anderen Personen (mindestens 1,5 Meter), die Husten- und Niesregeln, das Einhalten von Hygieneregeln und das Tragen einer medizinischen oder vergleichbaren Maske oder einer Maske ohne Ausatemventil der Standards FFP2, FFP3, N95, KN95, P2, DS2 oder KF94 Regel).</p> <p>Auch aufs Händeschütteln sollte verzichtet werden. Menschen, die Atemwegssymptome haben, zu Hause bleiben.</p> <p>Quelle: RKI, Zugriff 08.10.2021</p>

Maßnahmen	Tipps	Hintergründe
Händehygiene beachten	Vor dem Essen Hände mit Wasser und Seife gründlich 20-30 sec. waschen und mit einem Einmalhandtuch abtrocknen oder, wenn nicht möglich, Hände desinfizieren.	
Mund-Nasen-Schutz (MNS) tragen	<p>Eine Mund-Nasen-Bedeckung ist zu tragen.</p> <p>Beim Umgang mit Lebensmitteln ist es empfehlenswert, einen MNS zu tragen.</p> <p>Achtung: vor dem Aufsetzen und nach dem Abnehmen einer Mund-Nasen-Bedeckung Hände waschen.</p>	<p>Auf dem Gelände von Schulen ist im Zusammenhang mit schulischen Veranstaltungen eine Mund-Nasen-Bedeckung nach Maßgabe zu tragen.</p> <p>Keine Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung besteht</p> <ul style="list-style-type: none"> • auf dem Schulhof und im Freien; • für Schülerinnen und Schüler in der Mensa, wenn ein Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen eingehalten wird; <p>Quelle: https://www.schleswig-holstein.de/DE/Schwerpunkte/Coronavirus/Erlasse/alt/210722_Schulen-CoronaVO.html Zugriff 08.10.2021</p>
Verwendung von Trinkgefäßen regeln	<p>Keine Gläser oder Becher gemeinsam verwenden.</p> <p><u>Kita:</u> Betreuungsperson verteilt Gläser/ Becher.</p> <p><u>Schule:</u> Servicekraft verteilt Gläser/ Becher.</p>	<p>Können Coronaviren durch Übertragung über Trinkgefäße in der Gastronomie oder in Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung, wie Kantinen oder Mensen, zu Infektionen der Atemwege führen?</p> <p>Dem BfR ist eine derartige Infektionskette bisher nicht zur Kenntnis gelangt. Beim derzeitigen Ausbruch mit SARS-CoV-2 spielt der oral-alimentäre Übertragungsweg (über die Speiseröhre und den Magen) nach dem derzeitigen Stand des Wissens keine Rolle. Die hauptsächliche Übertragung verfolgt über Tröpfchen, die beim Husten und Niesen entstehen und beim Gegenüber über die Schleimhäute des Atemtraktes, und ggf. des Auges und des Mundes, aufgenommen werden. Eine Virus-Kontamination von Trinkgefäßen, wie zum Beispiel Trinkgläsern, in der Gastronomie müsste durch die Benutzung durch eine infizierte Person geschehen, wobei das Virus über die Hände oder den Speichel auf das Glas gelangt. Eine Übertragung auf eine andere Person durch Schleimhaut-Kontakt mit dem Glas könnte dann - theoretisch - erfolgen, wenn ein solches Gefäß zwischendurch nicht ausreichend gereinigt wurde. Allerdings sind Infektionen mit SARS-CoV-2 über diesen Übertragungsweg bisher nicht nachgewiesen worden.</p> <p>Quelle: BfR, Zugriff 08.10.2021</p>

Maßnahmen	Tipps	Hintergründe
Abräumen		
Abstand halten (1,5 – 2 m)	Essensteilnehmer*innen bleiben solange am Platz sitzen, bis ein Abräumen des eigenen Geschirrs möglich ist.	
Reinigung der Essensplätze regeln	Eine Aufsichtsperson reinigt den jeweiligen Essensplatz und Sitzplatz mit warmem Wasser und Spülmittel.	Wird das Virus durch Seifen und Spülmittel inaktiviert? Als behüllte Viren, deren Erbgut von einer Fettschicht (Lipidschicht) umhüllt ist, reagieren Coronaviren empfindlich auf fettlösende Substanzen wie Alkohole und Tenside, die als Fettlöser in Seifen und Geschirrspülmitteln enthalten sind. Quelle: BfR, Zugriff 08.10.2021
Verlassen Speiseraum / Mensa		
Abstand halten (1,5 – 2 m)	Jeder Essensteilnehmer bleibt solange an seinem Platz sitzen, bis er mit dem nötigen Abstand den Raum verlassen kann.	
Zu- und Austritt	Tür/en zur Mensa/ zum Speiseraum/ zum Kiosk offen lassen.	
Sorgen Sie für eine regelmäßige Zufuhr von Frischluft!		Quelle: https://www.schleswig-holstein.de/DE/Schwerpunkte/Coronavirus/Schulen_Hochschulen/luftplan.pdf?__blob=publicationFile&v=2 , Zugriff 08.10.2021